

Wie kontaktiert ihr Eltern und wann ruft ihr sie an?

Beitrag von „Sunrise1982“ vom 8. Juni 2013 09:56

Hallo,

aber wie Fossy schon geschrieben hat, hat das Bundesverwaltungsgericht dies überhaupt nicht geregelt. Es ging in dem Verfahren nur um die Frage, ob der Personalrat beim Beschluss einer derartigen Regelung seine Zustimmung hätte geben müssen. Vermutlich hat das Gericht überhaupt keine weiteren Aussagen zu der Dienstanweisung getroffen, außer festzustellen, dass die Herausgabe der Nummer nicht erzwingbar ist.

Effektiv müsste Hamburg diese Dienstanweisung jetzt flächendeckend durchsetzen, dann müsste sich jemand weigern und dann klagen. Dann ginge das ganze durch die verschiedenen Verwaltungsinstanzen und landet vielleicht wieder beim Bundesverwaltungsgericht.

Die Frage ist eher, ob Hamburg wirklich auf dieser Anweisung beharrte, wenn sie Gefahr liefen, am Ende ein Urteil zu kassieren, in dem drinstünde, dass nur für den Fall der Bereitstellung eines Diensthandys/-telephons zuhause, eine derartige Regelung (tägliche Erreichbarkeit zu jeder Zeit) angemessen wäre.

Ig Sunrise